

DVPW-Thementagung 2023

Die DVPW fördert in den beiden Jahren zwischen den Kongressen bis zu zwei Thementagungen mit dem Ziel, den wissenschaftlichen Austausch zwischen den Untergliederungen zu fördern. Thementagungen sollen ein aktuelles, wissenschaftlich und gesellschaftlich relevantes Thema bearbeiten. Wir gehen davon aus, dass die Politikwissenschaft ein solches Thema nur angemessen erfassen kann, wenn Beiträge der verschiedenen Teildisziplinen miteinander verbunden werden.

Thementagungen werden durch die DVPW **mit bis zu 5.000€ gefördert**. Die Thementagung sollte von Wissenschaftler*innen aus **mindestens drei Untergliederungen** gemeinsam ausgerichtet werden. Alle Organisator*innen müssen Mitglied der DVPW sein. Die Zahl der Referent*innen sollte in der Regel 20 bis 25 Personen nicht übersteigen und die Teilnahme sollte für alle Interessierten über einen offenen oder halb offenen *Call for Papers* zugänglich sein. Das Organisationsteam entscheidet frei, wie die Mittel verwendet werden (bspw. für Reise- und Übernachtungskosten für Teilnehmer und Referenten aus dem In- und Ausland), erwartet wird jedoch, die Agenda zur Gleichstellung und Frauenförderung sowie die Beteiligung von Wissenschaftler*innen in der Qualifikationsphase in der DVPW bei den Aktivitäten umzusetzen.

Anträge für eine Förderung im Herbst 2023 und Frühjahr 2024 sind **bis zum 31. Januar 2023** per E-Mail an die Geschäftsstelle der DVPW zu richten (buero@dvpw.de). Ansprechpartnerin für inhaltliche Rückfragen ist das zuständige Vorstandsmitglied Patricia Graf (graf@dvpw.de). Über die Förderung der Thementagung entscheidet der Vorstand der DVPW auf der Vorstandssitzung im Frühjahr 2023.

Der Antrag sollte in einem PDF-Dokument eingereicht werden. Die Antragstellung kann in deutscher oder in englischer Sprache erfolgen und sollte auf max. 5 Seiten folgende Informationen enthalten:

- Darstellung der inhaltlichen Zielsetzung (ca. 2-3 Seiten)
- Namen und Kontaktdaten des Organisationsteams
- Veranstaltungsort und Zeitplan
- Strategie für die Öffentlichkeitsarbeit
- Eckdaten für den *Call for Papers* (bei halb offenem Call mit Namen und Vortragsthema möglicher Referent*innen, unterteilt nach angefragt /zugesagt)